

Wissenschaftsstadt Darmstadt 	Magistratsvorlage	Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 13.07.2006
Dezernat VI Amt: Hochbau- und Maschinenamt	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistrats- beschlussfassung:
Vorlage-Nr. 2006/0437 Magistratsbeschluss-Nr.	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss	Dezernat I Dezernat II ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Internet ☐ ja ☐ nein Tagesordnung ☒ I ☐ II	

Betreff: Außerplanmäßige Ausgaben gem. § 100 HGO in Verbindung mit Ziff. 3.4.7 DAH in Höhe von 20.000,00 Euro bei der Hhst. 02.3700001950002 für das Hj. 2006
 Ev. Auferstehungsgemeinde in Arheilgen
 hier: Dachsanierungsarbeiten am Kirchturm

Vorlage vom: 26.06.2006

Beschlussvorschlag:

Bei der Haushaltsstelle 02.3700001.950002 Ev. Auferstehungsgemeinde in Arheilgen werden außerplanmäßige Mittel in Höhe von 20.000,00 Euro erforderlich.

Der Magistrat genehmigt diese außerplanmäßige Ausgabe, für die ein unabweisbares Bedürfnis besteht und die unvorhergesehen ist, gem. § 100 HGO.

Deckungsmittel werden aus der Haushaltsstelle:

Ausgabereste aus 2005 02.3700001.987700 Investitionszuschuss Videoüberwachungsanlage der Synagoge

zur Verfügung gestellt.

Anlagen:

Beschluss des Magistrats vom

Begründungsseite zur Magistratsvorlage vom 26.06.2006

Die Bauabteilung der Evangelischen Kirche Hessen Nassau hatte vor längerer Zeit mitgeteilt, dass sie eine Dachsanierung am Kirchenschiff ausführen wird und zu diesem Zweck ein Gerüst stellt.

Es wurde damals zu Bedenken gegeben, auch gleich den Turm einzurüsten, um Arbeiten an den Regenrinnen sowie Vergoldung der Zifferblätter und Zeigern der Uhr und dem Kreuz mit Wetterhahn auszuführen. Mittel standen hierfür bisher nicht zur Verfügung.

Aufgrund einer aktuellen Ortsbesichtigung mit Kulturstadtrat, Kirchengemeinde und Bauabteilung der Evangelischen Kirche Hessen Nassau hat sich gezeigt, dass sich das Kreuz mit Wetterhahn möglicherweise gelockert hat und eine potenzielle Gefahr darstellt.

Des Weiteren wurde festgestellt, dass auch das Dach verschiedentlich undicht ist und evtl. auch Gebälk beschädigt sein könnte.

Um diese eventuell vorhandenen Schäden vom Ausmaß her feststellen zu können, ist zunächst eine Einrüstung des kompletten Turms schnellstens erforderlich. Um dies zu gewährleisten, soll die von der Evangelischen Kirche aufgrund einer beschränkten Ausschreibung beauftragte Gerüstbaufirma freihändig beauftragt werden.

Für das Gerüst sowie für eventuelle Sachverständige müssten außerplanmäßig 20.000,00 Euro bereitgestellt werden.

Deckungsmittel in gleicher Höhe stehen als Ausgabereste unter der Hhst. 02.3700001.987700 zur Verfügung.

Darmstadt, 26.06.2006
65-ka/kn Nst.: 2645

Der Dezernent I:

Der Dezernent II:

Der Dezernent VI:

Walter Hoffmann
Oberbürgermeister

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Dipl.-Ing. Dieter Wenzel
Stadtrat